

Maulwurf

Alles fÃ¼r lau

Aufhorchen lieÃ mich eine Redensart, mit der SÃ¶gels SG-BÃ¼rgermeister GÃ¼nter Wigbers bei der Freigabe des neu gestalteten Obergeschosses der Schule am Schloss in SÃ¶gel aufwartete. In Anspielung auf den Namen der neuen Rektorin, Maria Lau, und des Einsatzes eines Millionenbetrages fÃ¼r die Brandschutzsanierung sagte Wigbers: âDas alles war zwar nicht umsonst, aber alles fÃ¼r Lau.â Mit den GÃ¤sten der Feierstunde stimmte auch ich in ein herzhaftes Lachen Ã¼ber die gelungene Formulierungskunst des SG-BÃ¼rgermeisters ein. Doch welchen Ursprung hat eigentlich die Redensart? Das Wort âlauâ ist jiddisch und bedeutet so viel wie ânichtâ und âohneâ.

Hat jemand âalles fÃ¼r lauâ erhalten, hat er also ânichtâ dafÃ¼r bezahlt, ist âohneâ Kosten in den Genuss der Sache gekommen. Auch wenn die Samtgemeinde als SchultrÃ¤ger die Brandschutzsanierung nicht fÃ¼r âlauâ realisieren konnte. So ist es Ihnen, Herr Wigbers, doch gelungen, ihre Festrede mit Esprit zu bereichern. Geschenkt.
Bis Montag, euer Hermann